[fol. 91r][138]

	Das Schaf per 10 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
den 10. 9ber	Christoph Dräxler a Piz	2	—
	Georg Perner a Wolfsbuech	1	10
den 1. Xber	Herr Pfahrrer, Puelach vnd Thoma Roitmair	1	¾
	Hanns Kolbnhouer a Mening	—	14¼
	Huius Schaf	5	5
	Summa des nach 10 *Gulden er-* khaufften Waizen thuet 37 Schaf 10 Mezen		
	zu Gelt 375 fl. ——		

[fol. 91v]

Summarum des alhie zu Khelhaimb nach Landtshueter Mässerey erkhaufften Waizens, wie derselb, hieuor beschribner, inn vndterschidlichen Prætys begriffen

thuet 2715 *Schaf* 9 *Mezen* 2 *Virln*[139]

Darumb außgeben worden

31079 fl. 57 kr.[140]

Khombt ain Schaf in das ander per

11 fl. 2 kr. 3 dn.[141]

[138] Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 6, Anm. 5. Dieser Blattweiser ist von Lochfraß befallen und auch locker und fast abgefallen.

[139] Folgefehler des Fehlers von oben (S. 79, Anm. 123), richtig ist 2.715 Schaff 10 Mezen.

[140] Mit 2.715 Schaff 10 Metzen und die fehlenden 5 Metzen zu einem Preis von 12 fl. pro Schaff gerechnet gerechnet waren es 31.080 fl. 15 kr.

[141] Mathematisch exakt sind es 11 fl. 26 kr. 2,9 dn.